



Bild: Meret Mächler Graphic Design

Gottesdienste

Sonntag, 29. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 5. November, 9.30 Uhr

Reformations-Gottesdienst mit Abendmahl

«Selig sind, die Gottes Wort hören
und bewahren»

Pfarrerin Barbara Brunner Roth und
Nadia Pettannice

Kirchenchor Töss

Simone Flück und Urs Haas, Violine

Kantorin Carmen Reverdin

mit anschliessender Disputation

Sonntag, 12. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Trost, Hoffnung und Freude – ein Gespräch über das Requiem von Brahms

Mitte November führt die Kantorei Töss das deutsche Requiem von Johannes Brahms auf. Pfarrerin Barbara Brunner Roth (BBR) und Kantorin Carmen Reverdin (CR) haben sich über die musikalischen und theologischen Aspekte dieses Werkes unterhalten.

CR: Johannes Brahms hat die Textstellen für sein Requiem selbst zusammengesucht, siehst du einen roten Faden, oder kannst du dir vorstellen, nach welchen Kriterien er die Auswahl getroffen hat?

BBR: Der rote Faden ist die tiefe Auseinandersetzung mit der Realität von Leid und Vergänglichkeit und mit der Hoffnung auf Trost. Brahms selber sagt: «Ich habe meine Trauermusik vollendet als Seligpreisung der Leidtragenden.» Er hat Textstellen markiert und ist von da aus den Querverweisen in seiner damaligen Lutherbibel gefolgt, so z.B. vom 126. Psalm zu Matthäus 5,4 und Jakobus 5,7. Einige Texte hat Brahms aus der Leseordnung im Kirchenjahr gekannt. Für ihn sind die biblischen Worte ganz klar Worte von Menschen für Menschen. Er wählt, was für ihn tröstlich und hoffnungsfroh ist und hofft, dass es auch für andere tröstlich ist.

Woran zeigt sich für dich Trost und Hoffnung musikalisch?

CR: Hoffnung, Vertrauen und Zuversicht stellt Brahms auf ganz unterschiedliche Arten musikalisch dar. Schon die ersten Takte sind ein Beispiel: Einzelne Stimmen in der Begleitung begeben

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde- versammlung

**Dienstag, 7. November, 19 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden
2. Abnahme Budget 2024
3. Nachtragskredit Stationsstrasse 8
4. Stand Bauprojekt Stationsstrasse 8
5. Stand KirchGemeindePlus
6. Verschiedenes

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei einem feinen Znacht.

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 10 Tage vor der Versammlung im Sekretariat zur Einsichtnahme auf.

Herzliche Einladung:
Ihre Kirchenpflege Töss

Fortsetzung

sich tastend auf eine Suche nach Halt und Orientierung, und der erste Einsatz des Chores wirkt daraufhin wie ein Lichtstrahl.

Die eindrücklichste Stelle diesbezüglich ist für mich aber im dritten Satz zu finden. Der Text «wes soll ich mich trösten» ertönt auch musikalisch in absoluter Verunsicherung: harmonisch und rhythmisch nimmt uns Brahms alle Orientierung. Ganz langsam beginnt danach aus der Tiefe eine melodische Spirale aufzusteigen mit dem Text «ich hoffe auf dich», und innerhalb von 10 Takten hat sich die Musik fast triumphal ins Licht zurückgeschwungen und mündet in eine strahlende Fuge.

Ursprünglich wurde das Requiem vielfach als Totenmesse mit lateinischer Liturgie vertont, und inhaltlich spielt das jüngste Gericht eine grosse Rolle. Was ist anders bei Brahms?

BBR: Trost und Gnade waren für den reformierten Brahms wichtiger als eine vorgegebene liturgische Abfolge. Dem reformierten Gedankengut ist es näher, nicht mit dem jüngsten Gericht zu «drohen», sondern das Vertrauen auf Gottes Nähe im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus auszudrücken. Spannend finde ich zudem, dass im fünften Satz die Gottesworte «Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet» dem Chor übergeben sind. Man könnte hier interpretieren, dass göttlicher Trost vielstimmig ist und durch uns Menschen einander zufliesst, ganz im Sinne des Priestertums aller Gläubigen.

Zum Schluss: Auf welche Stelle freust Du Dich am meisten?

CR: *Genau auf diesen fünften Satz. Er ist die Sternstunde des Solosopranes mit «Ihr habt nun Traurigkeit». Die Musik ist sehr intim und berührt damit unseren innersten Kern. Wenn der Chor dann begleitet mit den Worten «Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet» ist das eine der schönsten musikalischen Umarmungen, die ich kenne. Aber im Prinzip besteht das ganze Requiem für mich fast nur aus Lieblingsstellen. Es ist ein Meisterwerk, in welchem ich auch im Laufe der Vorbereitungsarbeiten immer neue Entdeckungen mache. So freue ich mich, zusammen mit der Kantorei, sehr auf diese Konzerte!*

Wähentag

**Samstag, 28. Oktober, 11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Es gibt feine hausgemachte Wähen, Patisserie und Getränke.

«Brot für alle» Töss unterstützt mit dem Erlös verschiedene Projekte.

EIN DEUTSCHES REQUIEM OP. 45

Johannes Brahms | in der Fassung für Chor und Klavier zu vier Händen

SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2023, 20 UHR | SONNTAG, 19. NOVEMBER 2023, 17 UHR
REFORMIERTE KIRCHE, WINTERTHUR-TÖSS

Kantorei Töss

Rebecca Ineichen und Florian Wachter, Klavier | Deborah Fogal, Sopran | Chasper-Curò Mani, Bariton
Kantorin Carmen Reverdin, Leitung

Eintritt: CHF 40 | CHF 25 reduziert mit Legi

Ticketreservation: ruedolf.graf@hotmail.com und Abendkasse

Vortrag mit Diskussion: Jesu Wiederkunft



Foto: Ueli Huber

Die meisten Menschen spüren, dass die Weltprobleme sich zuspitzen: Corona, Krieg, Migration, Feuer, Hochwasser und vieles mehr! Jesus lehrte seine Jünger, dass er wiederkommen wird, um das Geschick der Menschheit in

seine Hände zu nehmen. Die Bibel nennt viele Zeichen, die sein Kommen ankündigen. Die meisten sind heute deutlich zu erkennen und haben das Potential, uns zum Nachdenken zu bewegen.

Jesu Wiederkunft ist im Endeffekt eine überwältigende Frohbotschaft, die zu Frieden und Gerechtigkeit führen wird.

Ueli Huber, pensionierter Primarlehrer aus der Kirchgemeinde Töss, zeigt eine packende Power Point Präsentation und lädt alle Interessierten zum Mitdenken und Diskutieren ein.

PfarrerIn Elisabeth Meier-Nägeli begleitet die beiden Abende mit theologischen Hintergrundinformationen.

Freitag, 3. November, 19 – 21 Uhr Teil 1

Freitag, 24. November, 19 – 21 Uhr Teil 2
im Kirchgemeindehaus Töss

Gottesdienst zum Thema:

Sonntag, 12. November, 9.30 Uhr
in der reformierten Kirche Töss

Mitdenken und Diskutieren erwünscht!

Adventsfahrt nach Luzern

Am Montag, 4. Dezember sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.



Foto: www.weihnachtsmarkt-luzern.com

Im Advent verwandelt sich der Franziskanerplatz in eine kleine Stadt aus bunten Holzhäuschen. Im Zentrum des Weihnachtsmarktes leuchtet mit drei Metern Durchmesser der Adventskranz, geschmückt mit Hunderten von Lichtern und Kugeln.

Mit dem Zug fahren wir nach Luzern, wo wir im Restaurant Waldstätterhof kulinarisch verwöhnt werden. Danach besuchen wir den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt.

Die Fahrt kostet Fr. 50.– mit Halbtaxabo, Fr. 60.– ohne Halbtaxabo und Fr. 40.– mit GA. Inbegriffen sind der Zug und das Mittagessen inkl. Dessert (exkl. Getränke und Kaffee). Bezahlung ist am Ausflugsstag.

Anmelden können Sie sich bis Montag, 20. November, bei Esther Müller, 052 203 73 65, oder am Mittagstisch. Flyer mit Anmeldetalon liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Altersfest

Sonntag, 12. November, 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus Liebestrasse

Die Stiftung «Hilfsgesellschaft Winterthur» lädt alle Winterthurer Seniorinnen und Senioren herzlich zu ihrem traditionellen Altersfest ein.

Dieses Jahr dürfen Sie sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Ein Ohrenschmaus werden die beliebten Melodien des seit nunmehr 75 Jahren bestehenden Musikcorps «Alte Garde» Winterthur sein.

Nach den ersten Musikstücken heisst es: «¡Pura vida! (Pures Leben!) – Eine Reise durch Peru

und Bolivien». Alexandra Frank wird mit Fotos und Geschichten alle daran teilhaben lassen.

Wie immer offerieren wir allen Gästen in der Pause einen feinen Zvieri.

Die kostenlosen Eintrittskarten können am Dienstagnachmittag, 7. November und Mittwochmorgen, 8. November im Sekretariat oder am Senioren-Mittagstisch bezogen werden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Freud und Leid in der Gemeinde

1. Juli bis 30. September 2023

Trauungen:

27. Juli

Leandra de la Cruz und Timon Burkhard

23. September

Bettina Ott und Patrick Stierli

Taufe:

27. Juli

Nyima Noura Lang

Tochter der Miriam und des Wangyal Lang

Unsere Verstorbenen:

21. Juli

Martha Blickenstorfer geb. Hänni

Reutgasse 17

im 93. Lebensjahr

6. August

Heidi Meier geb. Wäspi

AZ Brühlgut, vorher Untere Schöntalstrasse 13

im 86. Lebensjahr

13. August

Margrit Donno geb. Rüttimann

Nägelsestrasse 30

im 76. Lebensjahr

10. September

Veronika Frick

SZ Konradhof, vorher Brühlbergstrasse 59

im 102. Lebensjahr



Für alle zusammen

Samstag, 28. Oktober, 11.30 Uhr
Wähentag

Mittwoch, 1. November, ab 9 Uhr
Bazar

Mittwoch, 1./8./15. November
17.30 Uhr

Friedensgebet in der Kirche
Eine Viertelstunde für Frieden beten,
singen, schweigen.

Donnerstag, 2./9./16. November
9 Uhr
Café Zäme

Sonntag, 5. November, 11 Uhr
Disputationstreffen

Dienstag, 7. November, 13 Uhr
Info Tischlein deck dich

Dienstag, 7. November, 19 Uhr
Kirchgemeindeversammlung

Erwachsenenbildung

Montag, 30. Oktober, 13. November
14.30 Uhr
Internationale Tänze

Montag, 30. Oktober,
6./13. November, 18.15 Uhr
Donnerstag, 2./9./16. November
9 Uhr und 10.15 Uhr
Taiji / Qigong

Dienstag, 31. Oktober,
7./14. November, 15.15 Uhr
**Gymnastik für Bewegung und
Atemung**

Mittwoch, 1. November, 19.30 Uhr
Bibelkreis Töss

Freitag, 3. November, 19 Uhr
Vortrag «Jesu Wiederkunft»

Montag, 6. November, 9 Uhr
Englischtreff

Dienstag, 14. November, 19 Uhr
Jodeln mit Barbara Dubs

Familien

Donnerstag, 2./9./16. November
9.30 Uhr
Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 1./8./15. November 14 Uhr
Für Kinder ab der 4. Klasse
Offener Jugendtreff

Freitag, 27. Oktober,
3./10./17. November, 17 Uhr
Mädchentreff

Freitag, 27. Oktober, 17 Uhr
Samstag, 28. Oktober, 9 Uhr
Club 4

Samstag, 28. Oktober, 9.40 Uhr
Kolibri

Samstag, 4. November, 9 Uhr
JuKi 5/6
Block 2: Jeremia - Beten in der Not

Für Ältere

Dienstag, 31. Oktober, 13.34 Uhr
Senioren-Kafi-Träff
Kafi Schläpfer, Dorfstrasse 4,
Henggart
Bus Nr. 676, Abfahrt vor der Haupt-
post 13.34 Uhr, Kante J, bis Halte-
stelle Bahnhof Henggart
Heidi Schläpfer, 052 232 02 55

Mittwoch, 8./15. November, 12 Uhr
Ökumenischer Mittagstisch
An-/Abmeldung jeweils bis Montag,
11 Uhr, 052 203 56 93

Dienstag, 14. November, 14 Uhr
**Spiel- und Begegnungs-
nachmittag**

Musik

Mittwoch, 8. November, 11 Uhr
Mittwoch-Singen



Aktueller
Stand der
Agenda.

**Abonnieren
Sie unseren
Newsletter!**

Kontaktadressen

Pfarrpersonen

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerin Barbara Brunner Roth
Telefon 052 202 67 72 / 079 960 53 57
barbara.brunner@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Senioren

Esther Müller
Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Familien / Freiwillige

Monika Moser
Telefon 052 203 73 65
monika.moser@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit

Christian Rigling
Maria Rommel
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin

Carmen Reverdin
Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin

Valeria Iacovino
Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Barbara Volks
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart

Robert Rohr
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin

Karin Fehr
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion

Elisabeth Meier-Nägeli, Paul Schöchlin,
Regina Speiser, Barbara Volks

Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 10. November 2023



Foto: zVg

Engel im Alltag...

geteilt am Muttertagsgottesdienst 2023

«Als wir im Cevi wilde Abenteuer unternahmen
und alle Kinder immer gesund nach Hause ge-
kommen sind. Und glücklich!»



myclimate.org/01-23-407689

